

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

318 (16.11.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 318. Zweites Blatt. Donnerstag den 16. November (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 113851. V. Die gegenseitige Anerkennung der Fassaiche im Verkehr zwischen Baden und Bayern betreffend.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis der Interessenten, daß auf Grund von Verhandlungen, die zwischen der Großh. Badischen und der Kgl. Bayerischen Regierung über die gegenseitige Anerkennung der Fassaiche im Verkehr zwischen Baden und Bayern stattgefunden haben, hinsichtlich der Anwendung des Art. 12 Abs. 2 der Maß- und Gewichtsordnung vom 17. August 1868 Uebereinstimmung dahin erzielt worden ist, daß die aus Bayern zum Versandt nach Baden gelangenden Weine in Fässern mit dem bayerischen Nichtstempel in Baden unbeanstandet eingeführt, hier eingelagert und auch in den gleichen Fässern (d. i. im Originalgebände) weiter veräußert werden dürfen und daß ein Gleiches auch mit den aus Baden nach Bayern in Fässern mit dem Reichsstempel eingehenden Weinen geschieht.

Unstatthaft ist jedoch jede fernere Verwendung dieser Fässer im öffentlichen Verkehr seitens der Weinhändler etc., ebenso die Verwendung von aus Bayern eingeführten leeren Fässern, welche nur den bayerischen Nichtstempel tragen. Solche Fässer dürfen deshalb nur dann im öffentlichen Verkehr weitere Verwendung finden, wenn sie von einer außer bayerischen Nachschau nachgeacht werden.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden werden veranlaßt, dies in ihren Gemeinden öffentlich bekannt zu geben und, wie geschehen, binnen 2 Wochen außer anzuseigen.

Karlsruhe, den 9. November 1899.

Großh. Bezirksamt.

J. L.
Gräfer.

Bekanntmachung.

Nr. 115779. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Die mit diesseitiger Verfügung vom 16. September l. Js. Nr. 95515. II. bezüglich der Gemeinde Welschneureuth auf Grund des §. 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 getroffenen Anordnungen werden hiermit aufgehoben.

Karlsruhe, den 13. November 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Fahndung.

Nr. 61202. D. 3497. Am 10. November d. J. wurde aus dem Schlafzimmer des Dienstpersonals in der Kantine beim Rheinbafendbau eine rot-goldene Damenremontriruhr von gewöhnlicher Größe, mit römischen Zahlen und Blumengravierung auf dem Rückdeckel, mit etwa 1 m langer goldener Halskette mit längelreihigen Gläsern, zwischen welchen weiße Perlen angebracht sind, eine silberne Uhrkette mit länglichen, in einander verschlungenen Gläsern mit kleinem silbernen Herz, eine doppelreihige goldene Halskette mit kleinem goldenen Herz, mit welchen Perlen in Herzform, eine goldene Brosche in verschobener Herzform, in deren Mitte ein vierblättriges Kleeblatt mit vier Opalen und weißen Perlen, ein glattes gelbgoldenes Armband ohne Sicherheits-Rettchen, sowie eine kleine Reisetasche zum Umhängen von schwarzem Leder mit Nickschloß entwendet. Es wird um Fahndung gebeten.

Karlsruhe, den 13. November 1899.

Der Großh. Staatsanwalt.

Dr. Dölter.

Bekanntmachung.

Die Revision der Klasseneinteilung des landwirtschaftlichen Geländes betreffend.

Das Protokoll über die nach dem Gesetz vom 3. August 1898 vollzogene Prüfung und Berichtigung der derzeitigen Einteilung des landwirtschaftlichen Geländes der Gemarkung Grünwinkel in Klassen ist während der 21 Tage vom 15. November bis mit 6. Dezember d. J. im Rathause hier zur Einsicht der Beteiligten öffentlich aufgelegt.

Dies wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen die bestehende Klasseneinteilung und die in dem Protokoll verzeichneten Änderungen derselben innerhalb dieser Frist schriftlich oder mündlich bei dem Gr. Steuerkommissar für den Bezirk Karlsruhe-Band oder bei dem Ratsschreiber hier vorgebracht werden können. Spätere Einwendungen sind nicht zulässig.

Grünwinkel, den 14. November 1899.

Das Bürgermeisteramt.

Fahrer.

Öffentlicher religiöser Vortrag

von Herrn H. Gruber

findet Freitag den 17. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Gasthof zur „Rose“ (Kaiserplatz) statt.

Thema: „Das tausendjährige Reich“.

Eintritt frei.

Sonntag den 19. November, abends 1/2 5 Uhr, wird Herr Pastor Laub aus Straßburg im Saal des Vereinshauses, Adlerstraße 23, aufgrund seiner

Reisen in Polen, Rußland, Rumänien

einen gottesdienstlichen Vortrag halten über:

„Die jüdenchristlichen Gemeinden Osteuropas und ihr Einfluß auf die dort wohnenden Millionen Juden“.

Jedermann ist willkommen.

21.

St. Franziskushaus, Kleinkinderschule, Grenzstraße 7.

Zum hl. Weihnachtsfeste, wo sich Jung und Alt auf eine Gabe freut, möchten wir den Wohlthätern und Gönnern der Anstalt dieselbe in empfehlende Erinnerung bringen. Alle Gutthäter und Freunde bitten wir, zur diesjährigen Christbescherung und Zuwendungen an Geld, bzw. Spielsachen, Kleidungsstücke, Schuhwerk u. s. w. gütigst zukommen lassen zu wollen. Das Gebet aus Kinderherzen für die Wohlthäter wird das Geschenk reichlich lohnen. Gaben werden dankbar entgegen

21. Die Kantine der I. und II. Abtheilung 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 soll am 1. Februar 1900 verpachtet werden.

Die Bedingungen können auf dem Zahlmeister-Bureau der II. Abtheilung genannten Regiments eingesehen bzw. gegen Entrichtung der Copialen-Gebühren daselbst in Empfang genommen werden.

Kautionsfähige Bewerber wollen ihre Angebote bis zum 15. Dezember 1899, Vormittags 9 Uhr, versiegelt mit Aufschrift „Kantinen-Angebot“ an die II. Abtheilung einsenden.

II. Abth. Feld-Art. Regts. Nr. 14.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 17. November 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Spiegelschrank, 1 Kommode, 1 eich. Ausziehtisch, 1 Servirtischchen, 4 Kleiderchränke, 2 Schreibkommoden, 1 Divan mit Spiegelauflage, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 3 Nähmaschinen, 1 Brillantring, 1 Gaslüster mit 5 Lampen, 1 Spiegel, 1 viereckigen Tisch, 4 Robestühle, 5 Bilder, 1 Handsägen, 1 Vogelbette, 1 Badentische, 2 Pumpbrunnen, 3 Flügelpumpen, 1 Centrifugalpumpe u. 1 Zweirad.

Karlsruhe, den 13. November 1899.

Schon, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

genommen bei: Hochw. Hrn. Kurat Link, Schillerstraße 14, Frau Postkontrolleur Bayer, Amalienstraße 28, Frau Biegel, Schillerstraße 14, Frau Rechnungsrat Burger, Viktoriastraße 16, Frau Buchbinder Döbler, Erbprinzenstraße 20, Frau Buchbinder Doret, Erbprinzenstraße 19, Hrn. Stadtpfarrmehner Kaiser, Ständehausstraße 1, Frä. Kirchgänger, Hirschstraße 52, Frau Domänenrat Kreuz, Hirschstraße 33, Hrn. Glasgraveur Flink, Herrenstraße 56, Frä. Drff, Karlstraße 38, Frä. Fräulein von Reischach, Karlstraße 10, Frau Schätigen, Koonstr. 4, Frau Geh. Regierungsrat Schmidt, Stefanienstraße 36, Frau Schmitz, Sofienstraße 51, Frau Rechnungsrat Wittmann, Kreuzstraße 18.

Karlsruhe 1899.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 17. November 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage der Frau Joh. Gu. Wittwe in Billhätt: eine Waschkommode mit Marmorplatte.

Karlsruhe, den 14. November 1899.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 16. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Nitterstraße 36, 3 Treppen hoch, folgende zum Nachlaß der Frau Martin Beyfigel, Gürtlers Witwe, gehörigen Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Bett mit Haarmatratze, 1 Eßtisch, 1 Kommode, 1 Kellertisch, 1 Tisch, Frauenkleider, etwas Weißzeug, sowie sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im Hinterhaus, parterre, eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, großer Küche, Keller und Speicher, per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Gottesauerstraße 1 ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badestube, 2 Mansarden, Keller u. nebst Vorgärtchen, auf sofort zu vermieten.

* Jollystraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zum Preis von 650 Mk. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

— Körnerstraße 16 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 schönen Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 75a ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre, von 11 Uhr an.

— Sofienstraße 56 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Gegenüber dem Lokalbahnhof ist eine Wohnung im 1. Stock von zwei großen Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 74 im 2. Stock.

Schöne Wohnung

von 2 Zimmern mit Balkon und Küche ist billig zu vermieten: Winterstraße 20 im 2. Stock.

Hübsche Wohnung

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern und Küche, großer Veranda und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Eine Wohnung

von 6 Zimmern und Zugehör ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 26.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Kaiserstraße 19, Hinterhaus, ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller, per sofort oder auf 1. Januar zum Preise von Mk. 15.— pro Monat zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen

im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 20, parterre.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, zwei Treppen hoch, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 8 Zimmern und reichlichem Zugehör um den billigen Preis von 1250 Mk. an eine ruhige Familie auf 1. April oder Mai 1900 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, eine Treppe hoch links.

Die Oberin.

Kaufstraße 3

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Zu vermieten

in neu erbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigem Preise. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Frhl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung Mühldorf.

Herrschaftswohnung,

ohne Vis-à-vis, elegant und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 6 Zimmern, Badestube, Küche mit Speisekammer, Eiser- und Terrasse, nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres Etilingerstraße 37 im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.1. In guter Lage der Durlacherstraße ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April n. J. billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 8035 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 75 (Schattenseite) ist auf 1. April 1900 ein schöner Laden mit Kontor und einem Schaufenster mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im Schuhgeschäft. *2.1.

Der Laden Kaiserstraße 112 wird auf 1. April 1900 miethfrei.

Einzusehen und Näheres zu erfahren durch den Eigentümer im 4. Stock des gleichen Hauses.

10.1.

Werkstätte

von 50 bis 100 qm event. mehr zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 20, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht von jungen Eheleuten in der Altstadt eine Wohnung von 2—3 Zimmern oder 2 Zimmer und Mansarde, event. auch Mansarden-Wohnung auf 1. Dezember. Offerten Durlacher Allee 32, 5. Stock, erbeten.

* Eine geräumige Wohnung von 6—7 Zimmern oder zwei Wohnungen von je 3 Zimmern auf einem Stockwerk werden auf 1. April 1900 zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 8031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung von 5—6 event. auch 7 Zimmern, nicht über zwei Treppen, wird von einer ruhigen Familie in Mitte der Stadt auf 1. April f. J. zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. April 1900 wird eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, Lage von der Herrenstraße bis zum Mühlburger Thor, von kleiner Familie zu mieten gesucht. Preis 500—600 Mk. Offerten unter Nr. 8045 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht.

3.2. Auf 1. April 1900 oder schon früher wird eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Stallung zum Betriebe einer kl. Milchwirtschaft, in der Kaiser-Allee oder Rheinststraße zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7998 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Wohnungs-Gesuch

von 7—8 Zimmern mit Zugehör per April 1900, auch etwas früher. Lage gleich. Offerten unter Nr. 8042 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 1. April 1900

wird von einer kleinen Familie, drei erwachsene Personen, eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 5 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8023 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 3 ist im 4. Stock ein freundliches möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort billig zu vermieten.

3.1. Ein großes, fein möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Markgrafenstraße 52, 3. Stock.

* Karlstraße 45 ist ein schönes, großes Zimmer für eine einzelne Person oder kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres bei F. Bickel im Hinterhaus.

Zu vermieten

2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), nach Wunsch auch jedes Zimmer einzeln. Zu erfragen Schwinnmühlstraße 1, 2. Stock.

Hirschstraße 25

ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen bei Josef Rödiger. *2.1.

Möbliertes Zimmer,

ein freundliches, ist mit Frühstück auf 1. Dezember wegen Abreise an einen anständigen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 18, Hinterhaus, 2. Stock.

Schlafstellen,

mehrere gute, sind billig zu vermieten: Hermannstraße 3

Ateliers,

große, helle, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, 4. Stock.

Unge störtes Zimmer

mit besonderem Eingang wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8029 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Restkaufschilling

von 11000 Mark wird cebirt. Gefl. Offerten unter Nr. 8033 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge.

* Sofort gesucht ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, zu kleiner Familie: Kriegstraße 21, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, für sofort oder Anfang Dezember gesucht. Näheres im Adler in Anielingen.

— Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem Lohn auf den 1. Dezember bei einer kleinen Familie Stellung. Näheres Amalienstraße 37, parterre.

*2.2. Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, häusliche Arbeiten besorgt, findet sofort oder in einigen Tagen Stellung: Waldstraße 32 im 2. Stock.

Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gerne verrichtet, wird sofort bei hohem Lohn gesucht: Etilingerstraße 51. 3.2.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen (evangelisch), welches etwas kochen kann, sowie alle andern häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf's Ziel nach auswärts gesucht. Lohn 15—18 Mark monatlich. Zu erfragen bei Frau Hauptlehrer Morlock, Werberstraße 55 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen von Berlin, welches etwas kochen kann, ehrlich und fleißig ist, sucht in kleinem Haushalt sofort Stelle. Offerten unter Nr. 8032 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Stelle sucht sofort ein tüchtiges, in der Haushaltung erfahrenes Mädchen; dasselbe ist auch im Nähen, Bügeln und in Handarbeiten bewandert. Gefl. Offerten unter Nr. 8043 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis.

3.2. Für ein hiesiges Enarot-Geschäft junger, schreibgewandter Mann mit guten Zeugnissen aus- hilfsweise sofort gesucht. Offerten gest. unter Nr. 8001 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Hauptagenten-Gesuch.

Für Karlsruhe und Umgegend wird ein tüchtiger Hauptagent von einer alten, gut eingeführten Feuerversicherungs-Gesellschaft gesucht. Offerten unter F. K. 4499 an Rudolf Mosse, Karlsruhe, erbeten.

Maurerpolier.

Sofort älterer, tüchtiger, ener- gischer Polier gesucht für dauernde Arbeit. Näheres Waldstraße 13.

Photographie!

Ein **Retoucheur**, welcher auf Stück arbeitet, findet dauernde Beschäftigung. Angebote sind unter Nr. 8030 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Wir suchen mehrere ältere und erfahrene

Schlosser,

die nach Zeichnungen auf Eisenconstruktionen arbeiten können.

**Maschinen- und Dampfkesselfabrik
Guillaume-Werke,
S. m. b. H., Neustadt a. H.**

Tapezier-Gesuch.

Ein guter Polsterer kann sofort eintreten bei **F. Guthörle**, Tapezier, Kreuzstraße 26.

Schneider-Gesuch.

*2.1. Ein pünktlicher Kleinstückmacher kann sofort eintreten.
J. Blumenstetter, Kaiserstraße 121.

**Perfekter Herrschaftsdieners
zu baldigem Eintritt gesucht.
Vorzügliche Zeugnisse aus ersten
Häusern notwendig. Anmel-
dungen mit Angabe der Gehalts-
ansprüche und Abschrift der
Zeugnisse an Generalconsul
Reiss in Mannheim.** *3.2.

Filiale-Ladengeschäftes

2.1. Zur Uebernahme eines hiesigen wird ein energisches, umsichtiges und geschäftstüchtiges, gefestigtes Fräulein oder Dame gesucht. Betreffende muß in der Bedienung der Kundschaft, sowie im Rechnen, Schreiben und Disponiren durchaus bewandert sein.

Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe seitheriger Thätigkeit und Bezeichnung des Gehaltsanspruches unter Nr. 8028 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dame

gefesten Alters mit franz. Sprachkenntnis zu ein- leib. Herrn nach Heidelberg, sowie musikal. Stütze der Hausfrau in Pfarrhaus nach Rürich gesucht. Blattrungs-Institut von **M. Beck-Nebinger**, staatl. geprt. Lehrerin, Mannheim, U. 6, 16 Ring- straße. 2.1.

F. 2.2. Mädchen welches bürgerlich kochen kann zu kleiner Familie sofort gesucht durch **G. Fuhr**, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Einleger

für Buchdruck-Schnellpressen gesucht von der

G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

Mehrere Jungens

im Alter von 14-18 Jahren gesucht.

Busam & Stohner,
Rüppurrerstraße 20.

3.1. Per sofort ein junger Hausbursche

von 16 bis 19 Jahren, sowie ein einfaches aber **sauberes Mädchen** für's Büffet und Haushalt gesucht: Kaiserstr. 76 (Café Central) im 2. Stod.

Ein kräftiger, ehrlicher Schüler, welcher den Nachmittag über frei hat, wird als Aus- läufer gesucht.

Franz Riffel, Ludwigplatz 40 a.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein einfaches Mädchen, welches nähen kann, findet sofort dauernde Beschäftigung: Waldstraße 56 im 4. Stod.

Putzfrau

für Samstag Nachmittags gesucht: Hirschstraße 106 im 4. Stod.

Stelle sucht

ein Fräulein gehesten Alters, erfahren im Kochen, Nähen und sonstigen Hausarbeiten, als Haushälterin, Stütze der Hausfrau, Weißzeugbeschieherin oder auch als Kinderfräulein zu größeren Kindern. Offerten unter Nr. 8039 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Junge Dame,

6jähr. Geschäftl. einer Filiale v. Galant., Woll- und Wirkwaaren, sucht Stelle als Verkäuferin. Gest. Offerten unter Nr. 8038 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junger Mann mit guter Schulbildung sucht für einige Wochen Beschäftigung auf einem Bureau oder durch Besorgung schriftlicher Arbeiten. Offerten unter Nr. 8041 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

* Eine Näherin sucht für zu Hause Beschäftigung, womöglich in ein Ladengeschäft. Zu erfragen Rüppurrerstraße 18, Hinterbau, Haus Nr. 4, zweiter Stod rechts.

Junger Kaufmann

übernimmt Arbeiten in Abschriften, Büchereinträ- gungen aller Art, auch Uebersetzungen französischer Briefe u. Offerten unter Nr. 8018 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ein Schuhmacher

nimmt je Woche 2-3 Paar neue Schuhe zu machen an: Sossienstraße 13 im Seitenbau.

Verloren

wurde gestern Abend von der Ritterstraße durch die Gartenstraße auf die Messe eine silberne **Damen- uhr mit Kette**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Ritter- straße 6, 2. Stod. *2.2.

Entlaufen

ist ein **schottischer Schäferhund (Coll)**, Männchen, hellbraun, langhaarig, ohne Halsband. Rufname „Lord“. Abzugeben gegen Belohnung: Bahnstraße 17, parterre.

Haus-Verkauf.

5.2. Wegzugs halber ist im westlichen Stadtteil ein noch neues Haus mit Werkstätte, Einfahrt und großem Hofraum unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8002 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein gut rentirendes Haus in bester Lage der Südstadt ist Umstände halber sehr billig zu ver- kaufen. Offerten unter Nr. 8021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* In feinsten Lage des Hardtwaldstadttheils, nächst dem **Scheffeldental**, habe ich ein drei- stöckiges, hochgelegenes Herrschaftshaus, je 6 Zim- mer im Stod, zu verkaufen. **K. Kornsand**, Kaiserstraße 36 a.

Haus-Verkauf.

* In der Weststadt habe ich ein vierstöckiges Haus, je 4 Zimmer im Stod, und Garten, zum Preis von 50 000 Mark zu verkaufen. **K. Korn- sand**, Kaiserstraße 36 a.

Haus-Verkauf.

*3.1. In der Durlacherstraße ist ein Haus, welches sich gut rentirt, mit geringer Anzahlung zu ver- kaufen. Offerten unter Nr. 8036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Mein in der Kaiserstraße hier belegenes, massiv gebautes, vierstöckiges Haus mit 2 Verkaufsläden sehe ich dem Verlaufe aus. Liebhaber wollen ihre Adressen gest. unter Nr. 8034 im Kontor des Tag- blattes niederlegen.

Restkaufschilling.

**8000 Mk. mit bedeutendem
Nachlaß**

sofort abzugeben. Offerten unter Nr. 8027 an das Kontor des Tag- blattes erbeten. 3.1.

Zu verkaufen.

Ein gut erhaltener **Rachel-Füllofen** und ein gut erhaltener **Rachel-Dauerbrandofen** sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 51, 1. Stod. 3.1.

Möbel und Betten,

als: Chiffonnières, Kommoden, Tische, Stühle, neue und gebrauchte, ganze Aussteuer, sowie ein Füll- ofen kauft man sehr billig: Schwabenstraße 84.

Ein Fahrrad

(Halbrenner), sehr gut erhalten, ist sofort billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 8046 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kinderstuhl,

verstellbar, sehr gut erhalten, ist zu verkaufen: Scheffelstraße 52 im 1. Stod.

Zu verkaufen

für Gärtner 6 Jahrgänge des prakt. Rathgeber im **Obst- und Gartenbau**, gebunden, wie neu, à 3 Mark: Westendstraße 28, 2. Stod.

Ein Pferd und ein Break

sind zu verkaufen in **Beiertheim**, Haus Nr. 39.

Kanarienvögel,

Garzer, feine Sänger, in verschiedenen Preislagen sind abzugeben bei

K. Scheer, Birkel 19, parterre.

Rassenhunde,

als: 1 schwarzer **Rudel (Rübe)**, 1 **Holländer Wolf**, sptiger (Rübe), 2 **Zwergsptiger (Rübe)**, schwarz, mehrere **Rattenfänger** und **Affenpinscher** sind billig zu verkaufen. Sämtliche Hunde sind zimmerrein und sehr waschsam.

Die **Hundehandlung Emil Rupp**, *2.1. Hermannstraße 11.

Witttelgroße Badkisten

kauft **Carl Freund**, Conditior, Kronenstraße.

Ankauf.

* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Zeitungen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Zähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Ein gebrauchter Handwagen,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 eine Stiege hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

* An einem gut bürgerlichen **Mittags- und Abendtisch** kann noch ein gebildeter Herr teilnehmen: Kaiserstraße 38 im 4. Stock.

Wer ertheilt

einem jungen Mädchen Zeichenunterricht im Hause? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht

wird ertheilt in Arithmetik, Geometrie, Trigonometrie, Klavier und Violine zu billigen Preisen. Offerten unter Nr. 8040 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Hahnen und Suppenhühner

empfehlen

Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Specialniederlage

für ital. Geflügel u. Früchte,
Herrenstraße 25.

Frisch eingetroffen:

Lebende junge Hahnen,
" " Kapannen.

Frische, sehr schöne Tauben,
frische, sehr preiswerthe
Truthahnen.

Ferner empfehle:

Almeria-Trauben,
Malaga-Trauben,
Datteln, Feigen,
Äpfel, Birnen,
Nüsse, Citronen,
Orangen.

Feinste Oelfardinen,

1 Büchse 40 Pfg., bei 5 Büchsen 33 Pfg.

Diverse Sorten
feiner Liköre, Dessertweine,
Champagner.

Besonders preiswerth eine Parthie frisch
gebratener

Capannen

zu Mkf. 2.50 bis 3.— pro Stück.

2.2. **L. Puder.**

Lakritz, Malzboubons,
Salmiakpastillen sowie
Sibisch u. Süßholz zc.

empfehlen 8.3.

W. Spitz, Drogerie,
Waldstraße 95, Ecke der Sofienstraße.

Cervelat und Salami,

Gothaer Leberwurst,

Zungenwurst, Mettwurst

8.2. empfehle stets frisch;
ferner treffen täglich ein

Stuttgarter Wurstwaren.

Rheinisches Consum-Geschäft,

Waldstraße 61 (Ludwigsplatz).

I^a holl. Schellfische

treffen lebendfrisch ein bei

Aug. Lösch Nachf.,

2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Ungesalzener

(Malosol)

Caviar (trockene Waare)

per Pfund Mkf. 14.—

für Wiederverkäufer Mkf. 12.—

bei

C. Cartharius.

Malosol,

Ural,

Elb,

Astrachan

Caviar

eingetroffen bei

Herm. Munding,
Hoflieferant,

Telephon 160.

Kaiserstr. 110.

Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

Neuheiten in Schlafröcken zu 15-45 Mark.

Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

aus Cheviot und ächtem Loden
zu 15, 16, 18, 20, 25 bis 50 Mark,

Herbst-

und Winter-Paletots

in allen modernen Stoffen und Farben, deutscher
und engl. Schnitt, vorzüglich passend,

Schuwaloffs,

lange ein- und zweireihige Paletots,
in den neuesten Stoffen und Farben,

Lodenjoppen

in den modernsten Façons und vielen neuen Farben,
empfehlen in großartiger Auswahl zu billigsten,
festen Preisen.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse 161.

Knaben- u. Jünglings-Pelerinen-Mäntel.



Anzüge und Brinkleider.

Knaben- und Jünglings-Anzüge.

Weinberg-Schnecken

eingetroffen bei

C. Cartharius.

**Bismarck-Säringe,
Berliner Kollmöpfe,
russ. Sardinen**

billigt bei

8.1.

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Van den Bergh's Margarine,

vollständiger Ersatz für Butter,

Marke Vitello . . . Pfund 74 Pfg.,
Marke Condifiori . . . " 68 "
Marke Flora . . . " 53 "

Schweineschmalz

8.2. zu 45 und 53 Pfg.

Rheinisches Consum-Geschäft,
Waldstraße 61 (Ludwigsplatz).

Salatöl,

per Liter Mk. —.80, Mk. 1.—, Mk. 1.20,
empfiehlt 8.3.

Carl Lösch, Lachnerstr. 14.

Besten rheinischen Weinessig,
hochfeines Salatöl,
Olivenöl

empfiehlt

8.3.

W. Spitz, Droguerie,

Waldstraße 95, Ecke der Sofienstraße.

**Moninger Kaiserbier,
Moninger Exportbier, hell,
Moninger Lagerbier**

empfiehlt

6.3.

August Klingele,

Amalienstraße 71, am Kaiserplatz,
Telephon 671.

Kulmbacher Bier

bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a., gegenüber dem Palais Bruns Max.

1899er Habana,

kleine Façons, 10.4.

feine, hocharomatisch milde Qualität,
per Stück 10 Pfg., 1/20 Kiste 5 Mark.

Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

10.5. Zahnweh.

Dr. C. Kuhn's Kallodine 85 Pfg.
Hier bei: **A. Kiefer,** Friseur,
Kaiserstraße, sowie in Apotheken,
Drogerien und Parfümerien.

Rademanns Kindermehl

Unentbehrlich

zur rationellen Ernährung der Kinder.

Glänzend bewährt bei

**Brechdurchfall, Rachitis, Scrophulose,
Magen- und Darmerkrankungen.**

Originaldose Mk. 1.—.

Probepfeife 30 Pfg.

zu empfehlen

bei mangelhaften Ernährungszu-
ständen jeglicher Art:

Rademanns Nähr-Loaf DD.
(fünf Stangen davon enthalten ebenso-
viel Nährstoff wie 500 Gramm knochen-
freies rohes Rindfleisch, oder wie 9
Hühnerier) v. Dose 2,50 u. 4,50 Mk.

Gegen schlechte **Stuhlträchtigkeit**
Verdauung und

empfiehlt sich

DK-Brot, per Stück 0,50 Mk.
Der Gebrauch dieses Brodes, das mit
Butter zum Frühstück und Abendbrot
genommen, sehr gut schmeckt, macht den
lästigen Gebrauch v. Pillen u. anderen
Abführungsmitteln ganz unnötig.

Zu empfehlen:

Rademanns Nähr-Zwieback
Marke „All Heil“ (vorzügliches Tafel-
gebäck), v. Dose 1,60 und 3,00 Mark.

Für
**Magen- u. Darm-
Kranke**

Für
**Reconvalescenten
und
Bleichsüchtige**

Rademanns Nahrungsmittelfabrik

G. m. b. H.

Frankfurt a. M.

8.1.

Niederlage in Karlsruhe

bei Herrn **Carl Roth, Hof-Drogerie.**

Schürzen, Schürzen

in bekannt reicher Auswahl, nur gute Sorten, per Stück von 50 Pfg. an,

besonders schöne Neuheiten

empfiehlt

8.1.

Otto Fischer,

Großherzoglicher Hoflieferant, vorm. J. Stüber,

Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

130 Kaiserstrasse 130 (früher Karl-Friedrichstraße 20).

Telephon 270.



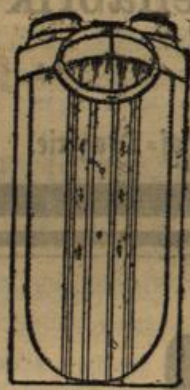
Both's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletettische fehlen. 7.1.



Vorbandstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

7.1.
Aerzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.



Meine Fabrikation von Hemden nach Maass

erleidet durch den Räumungsverkauf
keine Unterbrechung.

Nach wie vor fertige solche unter
Garantie für guten Sitz und Aus-
führung.

Weihsachtaufträge
erbitte schon jetzt. 10.1.

Franz Tauer,
Kaiserstrasse 112.

Klavierstühle,
Klavierlampen
in größter Auswahl empfiehlt
billigst 6.2.

H. Maurer,
Pianolager, Friedrichsplatz 5.

Atelier für Photographie Rud. Mayer, Karl-Friedrichstrasse 32,

8.1. ersucht seine verehrl. Kunden,

Aufträge für Weihnachten

schon jetzt aufgeben zu wollen.

Portraits, Vergrößerungen und Gruppen
aller Art.



Joppen

in acht Tyroler, Steyrer und Bayerischem
= wasserdichten Loden =
und anderen Stoffen

in vielen Façons und Farben

für Jagd, Sport, Strafe, Haus und Contor
empfehlen speziell in dieser Saison überaus große Aus-
wahl in allen Weiten und Größen zu den Preisen von
Mark 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16—26.

SPIEGEL & WELS,

Kaiserstraße 76, Marktplat,

Telephon 607.

Grosses Stofflager für Anfertigung nach Maas in bekannt bester
Ausführung.

Zurückgesetzte Winterschuhwaaren,

wovon kein Größensortiment mehr vorhanden, verkaufen wir, um
rasch zu räumen, unter Einkaufspreisen.

J. & S. Hirsch,

143 Kaiserstraße 143.

Wir bitten auf die Firma zu achten.

T. Delpy,

Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Als vorzügliche und in Berücksichtigung der Qualitäten billigste Einkaufsquelle für



Handschuhe

jeder Art und in jeder Preislage empfehlen sich

Ludwig Oehl Nachfolger,

Karlsruhe, Kaiserstraße 116.

Tafeläpfel! Tafeläpfel!

Beste, haltbarste Winterforten, als: Kaiserreinetten, Lederreinetten, gelbe Reinetten und andere feine haltbare Sorten, nur vorzüglichste Dauerwaare, per Zentner 14—16 Mark gegen Nachnahme versendet

A. Württenberger in Dettighofen,
Amt Waldshut,
Baden. 5.5.

Es werden auch halbe Zentner abgegeben.

Tafelobst,

feinstes, in Originalverpackung, in ca. 10—15 Sorten, der Zentner von 11 Mk. an bis zu 18 Mk. ist zu verkaufen und anzusehen
Kaiserstraße 15 im Laden,
Steinstraße 21,
Bähringerstraße 14, sowie auf dem Markt.

*10.6. Wilh. Philipp.

50.1. In jedem Haushalt sollte man eine Flasche **Steeb's Klostertröpfchen** finden. Sie stärken den Magen, befördern die Verdauung, regen den Appetit an und sind ein angenehmer schmeckender Magen-Liqueur. Sie sind in vielen Geschäften in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und eleganten Taschenschüsseln mit vernickeltem Patentverschluss zu haben; in Karlsruhe bei: **Carl Roth**, Hofbroggerie, **J. Dehn Nachf.**, Bähringerstraße, **J. Lösch**, Herrenstraße, **W. L. Schwaab**, Hofl., Amalienstraße, **Albert Salzer**, Kaiserstraße, **Otto Mayer**, Wilhelmstraße.

Wollen Sie Geld

sparen und doch rasch und mühelos Ihren Zweck erreichen, so benützen Sie bei der Wäsche **Sunlight-Seife**.

Rasch wird Ihr Zweck erreicht, denn in Folge des hohen Fettgehaltes dieser aus den besten Rohprodukten hergestellten Seife wird Ihre Wäsche in der halben Zeit gereinigt, die Sie bei anderer gewöhnlicher Seife benötigen; mühelos, denn das lästige Kochen und Brühen mit allen unangenehmen Begleiterscheinungen, die den Wochtag zu einem Schreckenstag machen, kommen vollständig in Wegfall.

Wer je einen Versuch mit **Sunlight-Seife** gemacht hat, wird immer diese Seife wählen. Ueberall zu haben zum Preise von 25 Pf. per Doppelpfund in elegantem Carton verpackt.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 14. November.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Vorsitzende, Herr Oberbürgermeister **Schnecker**, in ehrenden Worten des am 13. d. M. verschiedenem langjährigen Ratsschreibers und Sekretärs des Stadtrats, Herrn **Wilhelm Schumacher**, und bittet die Anwesenden, dem Verewigten ein treues Andenken zu bewahren und dessen zum Zeichen sich von den Sigen zu erheben, was geschieht.

Herr Stadtrat **Hoffmann** berichtet über die stattgehabte Besichtigung der Habernortieranstalt von **Bogel u. Schnurmann** und schildert die gewonnenen günstigen Eindrücke in Bezug auf die sanitären Einrichtungen der Fabrik.

Das Gesuch eines Bauunternehmers um Erlaubnis zur Lagerung von Baumaterialien für den Neubau der Methodistengemeinde auf dem Gehweg der Kaiserstraße und auf einem Teil des Schulhofs daselbst wird abgelehnt.



Natürlich
kohlen-saurer
Mineralwasser
Sprudel
Vorzügliches
Tafelwasser
Hauptniederlage:

30.6. In Karlsruhe bei
Herrn Apotheker **Frässle**,
G. Schwindt's Nachfolger,
Waldstrasse 33.

Soeben erschien:

Hans Thoma.

Eine Künstlermonografie

von Franz Herm. Meissner.

Preis 3 Mark.

Hofkunsthdlgung **J. Velten.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute Mittag 12 Uhr unsere liebe Frau, Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Enkelin und Schwägerin

Frieda Schölch, geb. Winterhalter,

nach zweitägigem, schmerzlichem Krankenlager im Alter von 21 Jahren in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Karlsruhe, den 15. November 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

G. Schölch.

Die Beerdigung findet Freitag, Vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Rheinbahnstraße 22.

Colosseum.

== Neues grossartiges Familien-Programm. ==

Erstes Auftreten folgender Artisten:

- Leopold und Falkoni**, Gesangs-Duettisten.
- H. Barnum** mit seinen dressirten Riesen-Doggen.
- Lantini**, Dandy-Jongleur.
- Max Waldon**, Transformations-Act.
- Jean Bayer**, Humorist mit neuem Lokal-Repertoire.
- Pamell Comp.**, Pantomimisten (ein ruhiges Zimmer zu vermieten).
- Renard-Trio**, Zahnkraft-Potpourri.
- Kosmograph**, lebende Photographen.

Samstag den 18. November

Gala-Vorstellung.

Reste von Seidenstoffen,

schwarz und farbig,

zu Kleidern, Blousen, Besätzen und Weihnachtsarbeiten geeignet, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Ältestes Corset-Maß- u. Special-Geschäft

Frau **Karoline Stein-Denninger**, Waldstr. 36,

8.1.

empfiehlt

Neuheiten für die Winter-Saison

in: **Gürtel-Corsets, Gesellschafts-Corsets**, ferner:
Corsets für Magenleidende, Umstands-Corsets, sowie
Leibbinden u. Geradehalter in großer Auswahl.

Specialität: **Corsets für starke Damen.**

Filiale der Braunschweiger Wurstfabrik,

Karlsruhe i. B., Amalienstraße 51, Ecke Hirschstraße,

empfiehlt in großer Auswahl

1^a norddeutsche Wurstwaaren

per Pfund von 80 Pfg. an.

Verlangen Sie Preisliste.

Mehl,

vorzüglich für Feinbäckerei,

6 Pfund 85 Pfg.

Zucker, feingem. Rölner . . . Pfd. 27 %
Mandeln I. I. 95 "
Citronat 65 "
Bachhonig 50 "

Hauptgeschäft:
Kaiserstrasse 76,
am Markt.

Margarine,

bester Ersatz für Tafelbutter,
1 Pfd. 70 Pfg., 2 Pfd. à 65 Pfg.,
bester Ersatz für Kochbutter,
1 Pfd. 55 Pfg., 2 Pfd. à 50 Pfg.

Schweineschmalz,

garantirt rein und blüthenweiß,
1 Pfd. 45 Pfg., 5 Pfd. à 42 Pfg.

Sülsenfrüchte 2c.

| | |
|-----------------------------|-----------|
| Neue große Linsen | Pfd. 22 % |
| do. Erbsen | " 15 " |
| do. Bohnen | " 14 " |
| Gerste | " 14 " |
| Bruchreis | " 13 " |
| Gäfergrüge | " 24 " |
| Grünken | " 30 " |
| Sago | " 20 " |
| Daniremehl | " 25 " |

Filiale:

Werderstrasse 35,
am Markt.

Fr. Wilhelm Hauser,
Telephon 464.